

Pressemitteilung

Erfolgreiches Kleinbauernprojekt in der Shea-Lieferkette unterstützt Beiersdorfs „Climate-Care“-Mission

- Projekte in Westafrika verknüpfen verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeitsagenda CARE BEYOND SKIN, stärken Frauen und leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz
- Über 4.000 Frauen haben bereits an den Schulungen teilgenommen und ihr Wissen praktisch angewendet
- Gemeinsam mit AAK und First Climate setzt Beiersdorf innovatives „Carbon Insetting“-Projekt um

Hamburg, 05.07.2022 – Beiersdorf zieht eine positive Zwischenbilanz für die in den westafrikanischen Ländern Burkina Faso und Ghana laufenden Projekte zur Stärkung von Frauen in der Shea-Lieferkette. Bisher haben bereits über 4.000 Frauen an den Schulungen teilgenommen. Im Rahmen der Initiative für saubere Kochherde lernten sie beispielsweise, wie sich aus lokal verfügbarem Material sicherere und effizientere Alternativen zu den traditionellen Herden bauen lassen. Außerdem erfuhren sie, wie sie mit der Bewirtschaftung der Shea-Parks ihre wertvolle Einkommensquelle schützen können; so konnten bisher allein 5.000 Setzlinge des Shea-Nuss-Baums (Karitébaum) gepflanzt werden.

Projekte stärken die Frauen und sichern ihre Einkommensquelle

„Die Rückmeldungen der beteiligten Frauen in den Dörfern illustrieren, welchen positiven Impact unser Engagement vor Ort hat“, berichtet Julia Beier, Responsible Sourcing Manager der Beiersdorf AG. „Wir sind unglaublich stolz darauf, dass das Projekt trotz aller Herausforderungen aufgrund der Pandemie bisher so erfolgreich war und dass es uns gelungen ist, die teilnehmenden Frauen durch Wissensaustausch und Schulungen bei der nachhaltigen Shea-Produktion zu unterstützen.“ Die Frauen erhielten durch die zusätzliche Ausbildung in dörflichen Spar- und Darlehensvereinigungen Zugang zu Mikrokrediten und konnten damit wiederum in andere Handels- und Geschäftsmöglichkeiten investieren. „Während unseres Besuchs konnten wir aus erster Hand sehen, wie die Frauen ihr neu erworbenes Wissen direkt umsetzen und damit ihr Leben und das Wohlergehen ihrer Gemeinschaften verbessern“, ergänzt Lisette Townsend, Global Marketing Director von AAK Personal Care.

Die Initiativen in Ghana und Burkina Faso sind ein wichtiges Element der Responsible-Sourcing-Programme im Rahmen der Nachhaltigkeitsagenda CARE BEYOND SKIN und der „Climate-Care“-Mission von Beiersdorf. Das Hamburger Unternehmen hatte sich 2019 zum Ziel gesetzt, innerhalb von fünf Jahren 10.000 Shea-Sammlerinnen in Westafrika zu unterstützen. Shea-Butter, „das Gold der Frauen Afrikas“, ist ein feuchtigkeitsspendender Alleskönner und ein wichtiger Rohstoff für Beiersdorf-Produkte, insbesondere in der Körper- und Lippenpflege. Beiersdorf realisiert das Projekt in Kooperation mit dem schwedischen Shea-Lieferanten AAK, unterstützt durch First Climate, einem in Deutschland ansässigen Anbieter von Klimaschutzlösungen, sowie die Global Shea Alliance. Alle Shea-Nüsse stammen aus

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

Wildsammlungen von frei stehenden, weit verstreuten Bäumen in der Savanne und auf Ackerland lokaler Farmer*innen. Anpflanzungen von Shea-Setzlingen fördern den von Farmer*innen kontrollierten Regenerationsprozess, da sie die zufällige Keimung der Bäume unterstützen.

Mit „Carbon Insetting“ Emissionen nachhaltig reduzieren

2022 hat Beiersdorf sein Engagement verstärkt und sich mit First Climate und SustainCERT weitere kompetente Partner an die Seite geholt, um einen weiteren Aspekt zu ergänzen: „Carbon Insetting“. „Mit diesem wegweisenden Programm wird Beiersdorf dazu beitragen, Emissionen, die in der eigenen Lieferkette anfallen, nachhaltig zu reduzieren“, so Mike Hatert, Chief Operating Officer (COO) von First Climate. Das Unternehmen leitete den administrativen Prozess, der zur Validierung des Projekts als Emissionsreduktionsprojekt durch SustainCERT führte. Während die einheimischen Frauen für die Vorbehandlung der Shea-Kerne bisher einfache, mit Brennholz betriebene Drei-Steine-Öfen genutzt haben, kommen nun energieeffiziente Kochherde zum Einsatz, die sie selbst gebaut haben. Diese sind 2,5 mal so effizient wie traditionelle Herde und können sowohl für die Verarbeitung der Shea-Kerne als auch für das private Kochen genutzt werden. Damit lassen sich der Brennholzbedarf und die damit verbundenen Emissionen reduzieren. Bei einer Gesamtzahl von 11.000 produzierten und genutzten Kochöfen beläuft sich die erwartete Emissionsreduzierung - einschließlich der privaten Nutzung der Kocher - auf insgesamt rund 53.000 Tonnen über einen Zeitraum von fünf Jahren. Allein durch die effizientere Verarbeitung der Shea Nuss-Kerne mithilfe der effizienten Kochöfen werden dabei im gleichen Zeitraum voraussichtlich 2.890 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart werden können.

Aus Sicht von Beiersdorf sind es die kleinen Dinge, die dazu beitragen, Großes zu bewirken: Das Projekt stärkt die Frauen, indem es ihnen wertvolles Know-how vermittelt, sodass sie ihre Lebensgrundlage sichern und selbstständig für sich und ihre Familien sorgen können. Aber es ist auch ein Beispiel für das Engagement von Beiersdorf, solche Kleinbauernprojekte, wie es sie bereits für Palmöl gibt, zu unterstützen und gleichzeitig einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Lieferkette zu leisten. „Die Ergebnisse dieses Projekts sind sehr vielversprechend und liefern uns für andere Projekte wertvolle Hinweise, wie wir unser ambitioniertes Klimaziel, die Scope-3-Emissionen bis 2025 um 30 % absolut zu reduzieren, erreichen können“, so Jean-Francois Pascal, Vice President Sustainability der Beiersdorf AG.

Über AAK und AAK Personal Care AG

Das schwedische Unternehmen AAK hat sich auf Öle auf Pflanzenbasis spezialisiert, die als wertsteigernde Inhaltsstoffe in vielen der Produkte enthalten sind, die Menschen gerne verwenden. In enger Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern geht es AAK um „Making Better Happen™“. Der Geschäftsbereich AAK Personal Care ist einer der weltweit führenden Anbieter von pflanzlichen Emollients auf nachhaltiger Basis für die Kosmetikindustrie. Technologisch fortschrittliche Lösungen bieten neue Möglichkeiten für die Formulierer von Kosmetika und tragen dazu bei, die Wahrnehmung der Verbraucher*innen positiv zu verändern und die Verwendung von Naturprodukten zu fördern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.aakpersonalcare.com

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

Über First Climate

First Climate ist ein weltweit führender Anbieter von Lösungen in den Bereichen CO₂-Management und regenerative Energieversorgung für Unternehmen und öffentliche Auftraggeber. Das Unternehmen entwickelt und finanziert verifizierte Klimaschutzprojekte auf der ganzen Welt. Durch die Unterstützung dieser Projekte können Unternehmen zum Ausgleich eigener Emissionen beitragen und nachhaltige Entwicklung in den Projektregionen fördern. Durch den Zugang zu einem breiten Netzwerk von globalen Partnern und mit Expertise in der bedarfsgerechten Bereitstellung von erneuerbaren Energien bietet First Climate Unternehmen außerdem individuelle Optionen für die Reduzierung ihres energiebezogenen CO₂-Fußabdrucks.

Weitere Informationen finden Sie unter www.firstclimate.com

Über die Beiersdorf AG

Beiersdorf steht seit 140 Jahren für innovative, hochwertige Haut- und Körperpflege sowie wegweisende Hautforschung. International führende Marken wie NIVEA – die weltweite Nummer 1 in der Hautpflege* –, Eucerin (Dermokosmetik), La Prairie (Selektivkosmetik) und Hansaplast (Pflaster- und Wundversorgung) überzeugen Tag für Tag Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Namhafte Marken wie Aquaphor, Coppertone, Chantecaille, Labello, 8x4, arix, Hidrofugal, Maestro oder Florena ergänzen unser breites Portfolio im Unternehmensbereich Consumer. Über die hundertprozentige Tochtergesellschaft tesa SE ist Beiersdorf auch als einer der weltweit führenden Hersteller technischer Klebebänder und selbstklebender Systemlösungen für Industrie, Gewerbe und Endverbraucher*innen aktiv.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Hamburg erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 7.627 Mio. Euro sowie ein betriebliches Ergebnis (EBIT) von 933 Mio. Euro. Beiersdorf beschäftigt weltweit über 20.000 Mitarbeiter*innen, die durch gemeinsame Werte, eine starke Unternehmenskultur und den Beiersdorf Purpose Care Beyond Skin verbunden sind. Mit der Strategie [C.A.R.E.+](#) verfolgt das Unternehmen ein mehrjähriges Investitionsprogramm, das auf wettbewerbsfähiges, nachhaltiges Wachstum zielt. Das Programm steht im Einklang mit der ambitionierten [Nachhaltigkeitsagenda](#), mit der Beiersdorf einen klaren Mehrwert für Verbraucher*innen, die Gesellschaft und die Umwelt schafft.

* Quelle: Euromonitor International Limited; NIVEA als Dachmarke in den Kategorien Gesichts-, Körper- und Handpflege; Handelsumsatz 2020.

Weitere Informationen finden Sie unter www.beiersdorf.de.

[Twitter](#)
[YouTube](#)
[LinkedIn](#)
[Xing](#)

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com